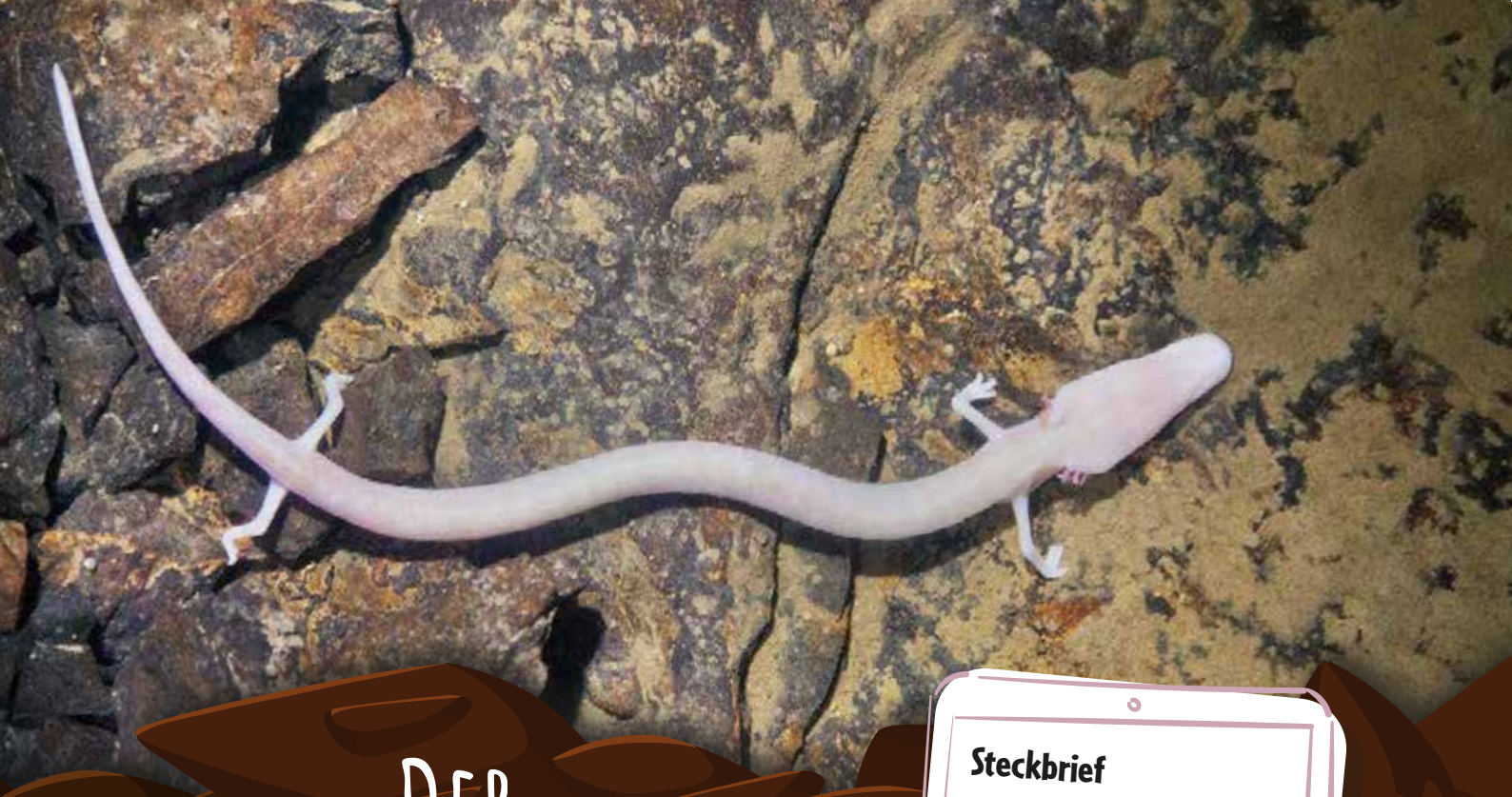

# Der Grottenolm

## Erstaunlicher Höhlenbewohner

**Steckbrief**

| | |
|---|---|
| Größe: | 20 bis 30 cm |
| Gewicht: | 15 bis 20 g |
| Nahrung: | winzige Krebse, Süßwassergarnelen, Wasserasseln |
| Alter: | 50 bis 100 Jahre |
| Lebensraum: | unterirdische Süßwasserseen |
| Merkmale: | rosa Haut, dreieckiger Kopf |

Zugegeben, eine Schönheit ist er nicht, der Grottenolm. Aber da, wo er lebt, macht das auch nichts. Dort ist es Tag und Nacht dunkel. Er lebt nämlich in unterirdischen Süßwassergewässern, und zwar im sogenannten Dinarischen Gebirge, in Slowenien. Der Grottenolm mag es kalt und sauerstoffreich – die Postojna-Höhlen sind für ihn deswegen ein richtiges Paradies. Weil er so zurückgezogen lebt und nur in wenigen Gebieten der Welt vorkommt, ist er schlecht erforscht und man muss noch viel über ihn herausfinden. Man vermutet aber, dass die spannenden Tierchen bis zu 100 Jahre alt werden können!

Der Grottenolm hat einen länglichen Körper, der an einen Aal erinnert. Besonders auffällig ist sein rosaroter Körper, der dadurch zustande kommt, dass die Blutgefäße durch die gelblich-weiße Haut schimmern. Mit ihrem dreieckigen Kopf und den roten Kiemenbüscheln am Hinterkopf hielten die Slowenen Grottenolme früher für Babydrachen.

Ein Teil davon stimmt sogar: Sie sind zwar keine Drachen, aber in gewisser Weise Babys, denn sie werden nie richtig erwachsen. In ihrer Entwicklung bleiben Grottenolme im Larvenstadium stehen.

Der Grottenolm kann mit seinen Augen nicht sehen, sie sind von einer Hautschicht überzogen. Blind ist er aber nicht. In der Dunkelheit hilft ihm sein Licht-Sinn auf der Haut und zur Orientierung nutzt der Grottenolm seinen Magnet-Sinn. Er kann sehr gut hören und riechen und jagt so nach winzigen Krebstieren und Asseln, die sich in seinem Zuhause tummeln.